

## **PHSG erfolgreich akkreditiert**

---

**21. Oktober 2019; Zur Sicherung der Qualität im schweizerischen Hochschulbereich sieht das Hochschulförderungs- und -koordinationsgesetz (HFKG) eine periodische Überprüfung der Qualität von Lehre, Forschung und Dienstleistungen vor. Diese Überprüfung erfolgt durch eine institutionelle Akkreditierung. Die Pädagogische Hochschule St.Gallen hat diesen Prozess mit dem positiven Entscheid des Schweizerischen Akkreditierungsrats vom 27. September 2019 erfolgreich abgeschlossen.**

### **Umfassender Qualitätsentwicklungs- und Evaluationsprozess**

Das am 1. Januar 2015 in Kraft getretene HFKG verlangt die institutionelle Akkreditierung aller Schweizer Hochschulen bis Ende 2022. Dieses Verfahren gewährleistet international anerkannte Qualitätsstandards im gesamten Schweizer Hochschulwesen. Das HFKG legt fest, dass sämtliche Schweizer Hochschulen – Universitäten, Pädagogische Hochschulen, Fachhochschulen sowie die Eidgenössischen Technischen Hochschulen – sich einer regelmässigen institutionellen Akkreditierung unterziehen.

Seit dem Jahr 2017 hat sich die PHSG intensiv auf die institutionelle Akkreditierung vorbereitet. Neben der Weiterentwicklung der Qualitätsstrategie und der entsprechenden Qualitätssicherungsprozesse gehörte dazu auch die Erstellung eines umfassenden Selbstbeurteilungsberichts. Dieser wurde Ende 2018 bei der Schweizerischen Agentur für Akkreditierung und Qualitätssicherung (AAQ) eingereicht. Diese führte das Akkreditierungsverfahren durch.

Ein externes Gremium bestehend aus fünf nationalen und internationalen Gutachterinnen und Gutachtern hat zwischen dem 27. und 29. März 2019 eine Visite vor Ort durchgeführt. Im Rahmen dieses Besuches konnten die Expertinnen und Experten einen umfassenden Eindruck von der Funktionsweise und der Wirksamkeit des Qualitätssicherungssystems an der PHSG gewinnen. Inhaltlich fokussierten sie sich auf zentrale Themen wie die strategische Führung der Hochschule, Qualitätssicherung und Governance, Leistungsbereiche und ausgewählte Serviceeinheiten, Ressourcen sowie Kommunikation.

Die Gutachtergruppe hat basierend auf dem Studium des Selbstbeurteilungsberichts Gespräche mit allen repräsentativen Personengruppen durchgeführt. Die Ergebnisse und Bewertungen hat sie in einem detaillierten Bericht zuhanden des Schweizerischen Akkreditierungsrates festgehalten.

### **Bestätigung für das hohe Qualitätsbewusstsein der PHSG**

Der Schweizerische Akkreditierungsrat hat Ende September 2019 der PHSG die Institutionelle Akkreditierung erteilt. Der zum Akkreditierungsentscheid gehörende Bericht gibt in differenzierter Weise die Strukturen und Prozesse des Qualitätsmanagementsystems der PHSG wieder. Die Analysen und Bewertungen hinsichtlich der Erfüllung der vorgegebenen 18 Standards sind Ausdruck der kritisch-konstruktiven Gespräche, die anlässlich der Visite vor Ort stattgefunden haben.

Der Bericht stellt der PHSG ein sehr gutes Zeugnis aus und anerkennt, dass sich die Hochschule umfassend mit Fragen der Qualitätssicherung und -entwicklung auseinandersetzt und dabei eigene Stärken aber auch Entwicklungsfelder identifiziert. Das Gutachten bewertet das hochschulweite System zur Sicherung und Entwicklung der Qualität als fundiert, differenziert, transparent und funktional.

Im Sinne der Weiterentwicklung erhält die PHSG zwei Auflagen. Sie hat einerseits im Rahmen der Strategie 2021–2026 nachzuweisen, wie das Qualitätssicherungssystem in die Strategie der PHSG integriert ist und die Hochschule in ihren strategischen Entscheidungen unterstützt. Mit der zweiten Auflage wird die PHSG dazu aufgefordert, ihre übergeordneten Ziele im Bereich der nachhaltigen Entwicklung im Qualitätssicherungssystem abzubilden.

### **Ansporn für strategische Weiterentwicklung der Hochschule**

Mit der erfolgreichen Akkreditierung hat die PHSG einen Meilenstein erreicht. Sie wird sich dennoch weiter mit der Weiterentwicklung der Qualität der einzelnen Leistungsbereiche und des Qualitätsmanagements beschäftigen. Dazu wurden bereits Entwicklungsfelder definiert – auch auf der Basis des Akkreditierungsberichts –, welche die PHSG zielgerichtet bearbeiten wird. So wird sie in den kommenden Jahren unter anderem die folgenden Massnahmen umsetzen:

- Implementierung eines Instruments zur Messung der strategischen Zielerreichung
- Stärkung und Verankerung der Nachhaltigkeitsmassnahmen im Kernbetrieb der Hochschule sowie Abbildung der definierten Ziele im Qualitätskreislauf
- Kontinuierliche Stärkung der Verbindung von Lehre, Forschung und Weiterbildung
- Weiterentwicklung der Partizipation aller Anspruchsgruppen der Hochschule

«Die PHSG hat die Akkreditierung als Chance für einen umfassenden Hochschulentwicklungsprozess betrachtet und sich entsprechend darauf vorbereitet», sagt Rektor Prof. Dr. Horst Biedermann. «Der erreichte Meilenstein bestätigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind, wobei wir diesen auch in Zukunft mit derselben Professionalität weiterführen werden.»

---

### **Anfragen**

Pädagogische Hochschule St.Gallen

Kommunikation, Telefon: 071 243 94 44, E-Mail: [communication@phsg.ch](mailto:communication@phsg.ch)

Die Medienmitteilung ist im Internet verfügbar unter: [www.phsg.ch](http://www.phsg.ch)

---

### **Pädagogische Hochschule St.Gallen (PHSG)**

Der Kernauftrag der Pädagogischen Hochschule St.Gallen (PHSG) liegt in der Ausbildung von Studierenden zu Lehrpersonen der Volksschule und der Berufsbildung. Die Institution beschäftigt 270 Dozentinnen und Dozenten. Derzeit studieren über 1300 Personen an der PHSG.

Nebst den Bereichen Ausbildung und Berufseinführung bietet die PHSG ein umfassendes Angebot an pädagogischer Weiterbildung und Beratung, welches 2018 von rund 11'000 Personen in Anspruch genommen wurde. Die fünf Regionalen Didaktischen Zentren bieten angehenden und amtierenden Lehrpersonen Impulse für die Gestaltung von entdeckenden und erforschenden Lernsituationen und wurden 2018 von rund 9100 Personen besucht.

Mit ihrem Engagement in Bildungsforschung, Entwicklung und Beratung leistet die PHSG zusätzlich einen Beitrag zur wissenschaftlichen Klärung von schulischen Fragen. Der Campus der PHSG erstreckt sich über vier Hochschulgebäude an den Standorten St.Gallen, Rorschach und Gossau. Mit den Hochschulgebäuden Marienberg und Stella Maris in Rorschach sowie dem Hochschulgebäude Hadwig in St.Gallen verfügt sie über drei Gebäude mit historischer Bedeutung.